



FAMILIE, SENIOREN, SOZIALES UND WOHNBAU

Ein Ausblick

19.01.2023



ZAHLN, DATEN, FAKTEN - FAMILIE



124,5 Mio. Euro sind im **Landeshaushalt** im Bereich Familie für das Jahr 2023 veranschlagt.



226 Tagesmütter, 106 KITAs und 15 Kinderhorte gibt es in Südtirol. Sie bieten gemeinsam **Betreuungsplätze** für **5.138 Kinder** und erleichtern Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



112 Angebote der Nachmittagsbetreuung für rund **4.000 Kinder** werden im Schuljahr 2022/23 angeboten. Das Land fördert dieses wichtige Angebot mit **4,8 Mio. Euro**.



80.000 Kinder haben in den Gemeinden im Sommer 2022 an **Sommerbetreuungsangeboten** teilgenommen. Die Familienagentur hat **552 Projekte** mit knapp **15,8 Mio. Euro** unterstützt.

ZAHLN, DATEN, FAKTEN – FAMILIE



73,8 Mio. Euro kommen in Form von direkten finanziellen Unterstützungen den Familien in Südtirol zugute.



Finanzielle Leistungen in Südtirol: Landesfamiliengeld, Landeskindergeld, rentenmäßige Absicherung der Erziehungs- und Pflegezeiten



Im Juli 2022 wurde an rund 34.000 Familien ein Bonus in Höhe von 400 Euro ausbezahlt.



Im Dezember 2022 wurden an 30.700 Familien der Entlastungsbonus in Höhe von 600 Euro pro Familie ausbezahlt. Bis Ende März 2023 kann noch um den Entlastungsbonus (500 Euro) angesucht werden.

ZAHLN, DATEN, FAKTEN – SENIOREN



78 Seniorenwohnheime gibt es in Südtirol. Über diese Einrichtungen werden **4.616 Kurz- bzw. Langzeitplätze** geführt und bieten alters- und bedarfsgerechte Dienstleistungen für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren.



366 Plätze für **betreutes und begleitetes Wohnen** gibt es mittlerweile in Südtirol. 2018 waren es noch 218.

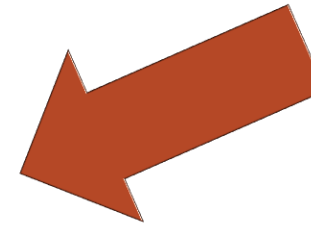


Mit dem Pflegegeld werden **15.003 Pflegebedürftige zu Hause** und **4.400 Menschen** über die Finanzierung **der Seniorenwohnheime** unterstützt. 2021 hat das Land Südtirol hierfür **254,98 Mio. Euro** ausbezahlt.



Die Hauspflege bietet **6.188 hilfsbedürftigen Menschen** Beratung, Betreuung und Pflege am Wohnort und/oder in einer Tagesstätte an. Rund **300.000 Stunden** werden von den MitarbeiterInnen pro Jahr erbracht.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN – SENIOREN



20
Anlaufstellen
für Pflege und
Betreuung

Geldleistungen
(Pflegegeld,
Zivilinvaliden, Sozialhilfe,
Rentenabsicherung...)

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN – SOZIALES



ZAHLN, DATEN, FAKTEN – SOZIALES



Die **Sozialdienste** in 7 **Bezirksgemeinschaften**, der **Betrieb für Sozialdienste Bozen** und die darin aktiven **20 Sozialsprengel** nehmen in Südtirol eine zentrale Rolle ein. Über den Landeshaushalt werden jährlich **140 Mio. Euro** zur Verfügung gestellt und damit **alle Dienste und Leistungen der Sprengel** finanziert.



Das Land unterstützt Menschen in sozialer Notlage. U.a. wurden dabei im Jahr 2021 **über 8 Mio. Euro soziales Mindesteinkommen** und **39,17 Mio. Euro Beitrag für Miete und Wohnungsnebenkosten** an insgesamt **15.058 Begünstigte** ausbezahlt.



An **9.500 Menschen** wurde im März 2022 ein **außerordentlicher Zusatzbeitrag für Wohnungsnebenkosten** in Höhe von **500 €** ausbezahlt.



50 Mio. Euro wurden über den Teilvertrag für die MitarbeiterInnen der **Sozialdienste** und der **Seniorenwohnheime** bereitgestellt.

ZAHLN, DATEN, FAKTEN – SOZIALES



Zivilinvaliden, Blinde und Gehörlose werden durch das Land mit **Pensionen, Begleitgeld, Kommunikationszulagen** und/oder **Ergänzungszulagen** unterstützt. Pro Jahr wird damit rund **7.600 Menschen** mit über **45,9 Mio. Euro** unter die Arme gegriffen



Über **200 Projekten** der sozialpädagogischen **Wohnbegleitung** unterstützt das Land, bei denen **Menschen mit Behinderungen** selbstbestimmt, aber dennoch mit Begleitung und mit eventuell nötiger Pflegeunterstützung leben. Hinzu kommen **Trainingswohnungen für 20 Menschen in 6 Diensten, 550 Plätze in Wohngemeinschaften und -häuser** sowie einige bei **Gastfamilien**.



Im Jahr 2021 wurden **104 Frauen** und **147 minderjährige Kinder** in **Frauenhausdiensten** oder in **geschützten Wohnungen** zeitweise aufgenommen. 586 Frauen haben den **Beratungsdienst** in Anspruch genommen.



3.954 minderjährige **Jugendliche** wurden im Jahr 2021 von den **Sozialdiensten** in Südtirol **begleitet**.

ZAHLN, DATEN, FAKTEN – WOHNBAU



Im Jahr 2021 wurden **1.601 Gesuche** für ein Wohnbauförderung genehmigt.



Insgesamt wurden im Jahr 2021 **55,5 Mio. Euro an Private** ausbezahlt, davon **27 Mio. für Neubau/Kauf**, **11,9 Millionen für Sanierung/konventionierte Wiedergewinnung**



Im Jahr 2021 wurden an **308 AntragstellerInnen** insgesamt **31,26 Mio. Euro an Bauspardarlehen** gewährt. Das Darlehen wird zu einem **Fixzinssatz von 1%** vergeben.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN – WOHNBAU



Das **WOBI** verwaltet **13.426 Wohnungen** und gibt damit **knapp 30.000 Menschen** ein zu Hause.



Finanziert durch Eigenmittel, Land, Kredite und EFRE wird das **WOBI** von 2021 bis 2025 **80 Mio. Euro** in den **Neubau** und **113 Mio.** in die **Instandhaltung** investieren.



Über den staatlichen Wiederaufbauplan (**PNRR**) werden für die Sanierung von öffentlichen Wohnung **30,7 Mio. Euro** vom **WOBI** und **2,3 Mio. Euro** von den **Gemeinden** verwaltet.



VERNETZUNG ALS ZENTRALER PUNKT





Weiter- entwicklung Familienland Südtirol

Herausforderungen
der Zukunft



FAMILIENLAND SÜDTIROL



Gute Voraussetzungen
für Familien schaffen

Wohnen als zentrales
Anliegen der Familien

Finanzielle
Unterstützung weiter
ausbauen

Flächendeckende
Kleinkindbetreuung,
Sommer-
/Nachmittagsbetreuung

Vereinbarkeit von Familie
und Beruf





Demo- grafischer Wandel

Herausforderungen
der Zukunft





DEMOGRAFISCHER WANDEL

Südtirol auf alternde
Gesellschaft
vorbereiten

Stufenmodell der
Pflege und
Betreuung

Landessozialplan als
strategisches
Planungsinstrument

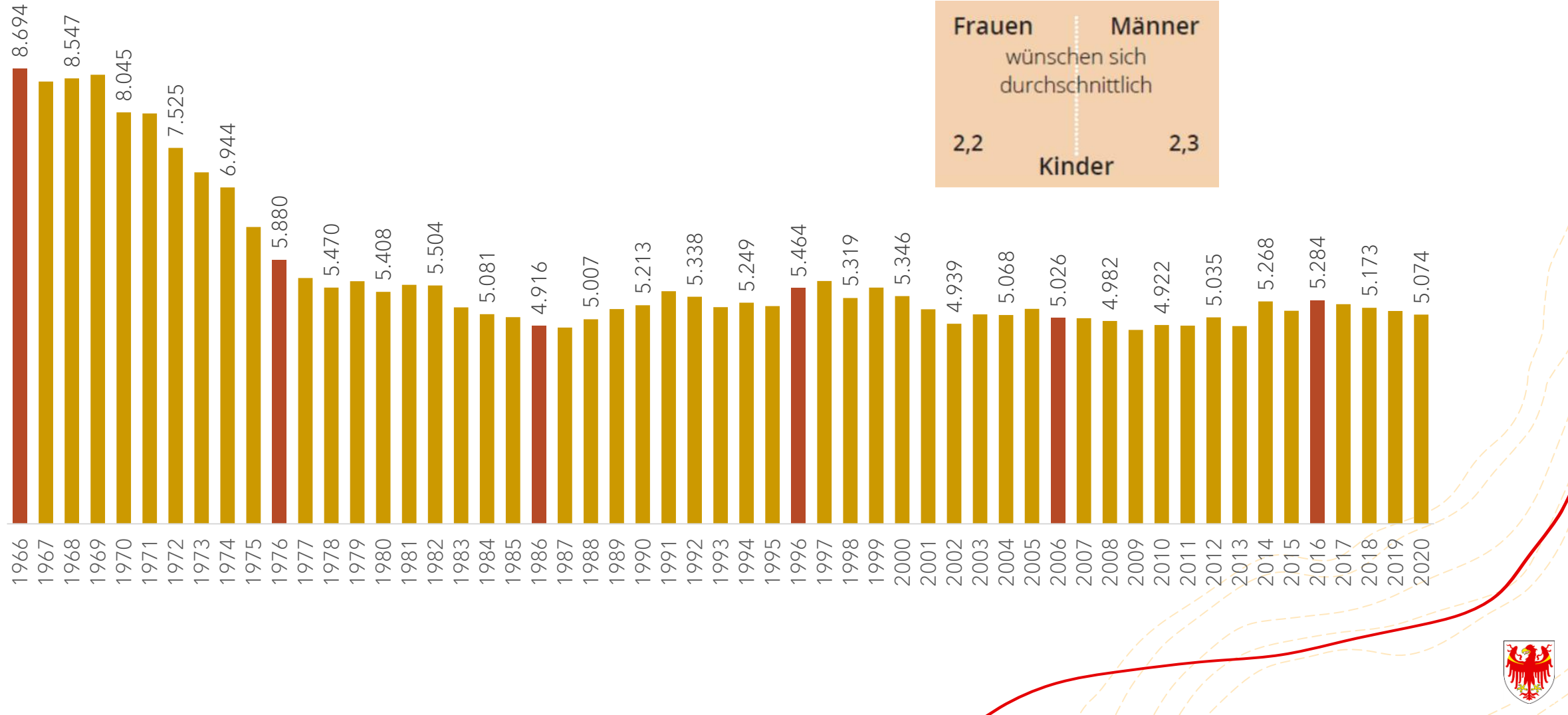
Aktives Altern

Pflegesicherung

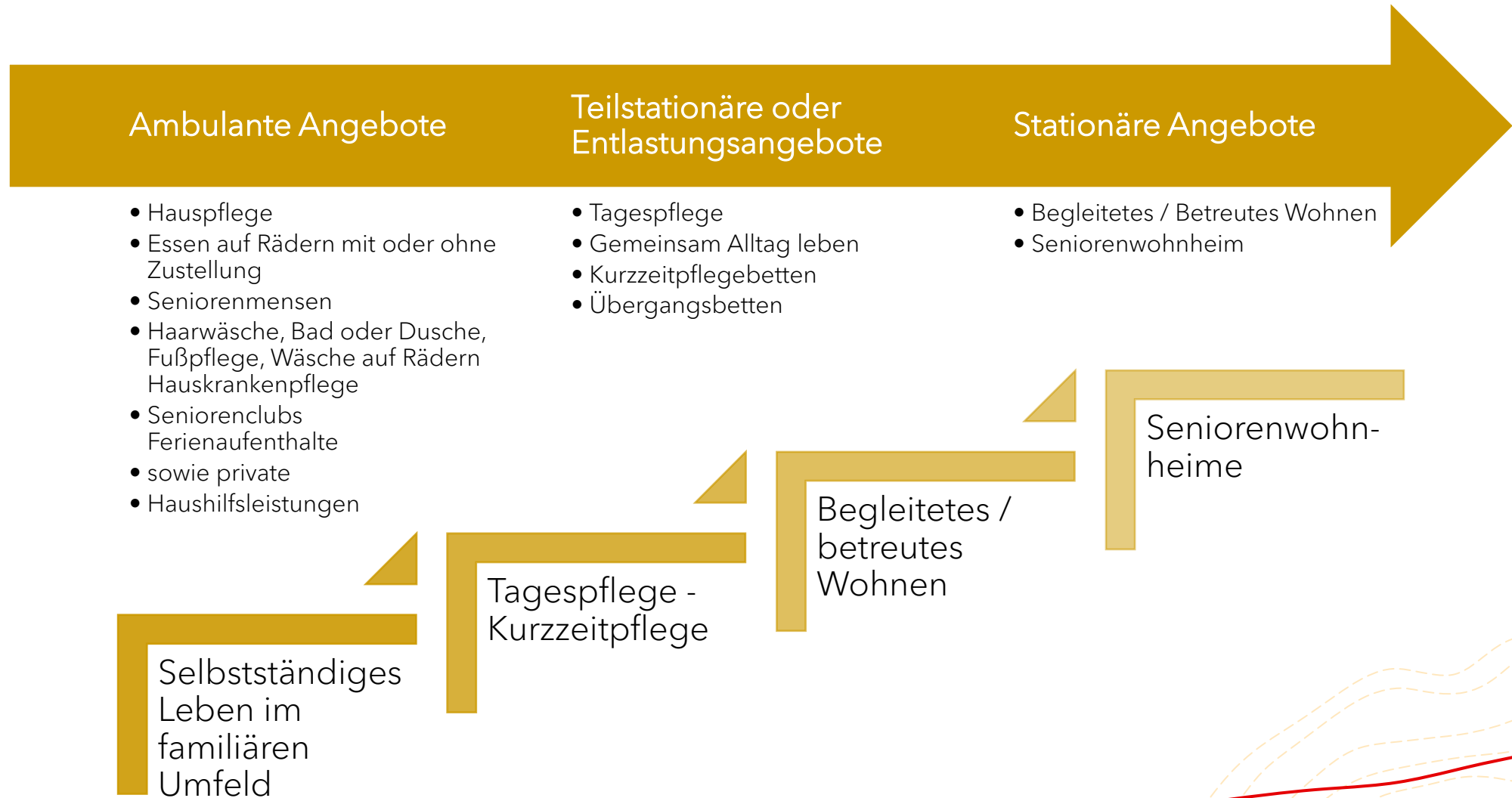
Vereinbarkeit von
Beruf und Pflege
garantieren



DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG: WAS ERWARTET UNS IM JAHR 2030?



DIENTE FÜR SENIOREN – AMBULANT, TEILSTATIONÄR, STATIONÄR



BEREICHSÜBERGREIFENDE STRATEGIEN UND MAßNAHMEN IM LANDESSOZIALPLAN

Gemeinwesenentwicklung und Aktivierung des sozialen Kapitals

Mitsprache der Betroffenen und Förderung der autonomen Lebensführung

Armutsbekämpfung

Personalmanagement und Fachkräftebedarf

Qualitätssicherung der sozialen Dienste

Reform der Sozialsprengel

Kooperation Soziales & Gesundheit

Aufwertung der Rolle des dritten Sektors und des Ehrenamtes

Daten als zentrale Planungsgrundlage





Grundrecht Wohnen

Herausforderungen
der Zukunft



GRUNDRECHT WOHNEN

Voraussetzung, damit
junge Menschen und
Familien in Südtirol
bleiben

Gesetz für den
öffentlichen und
sozialen Wohnbau

Anpassungen des
Wohnbau-
förderungsgesetzes

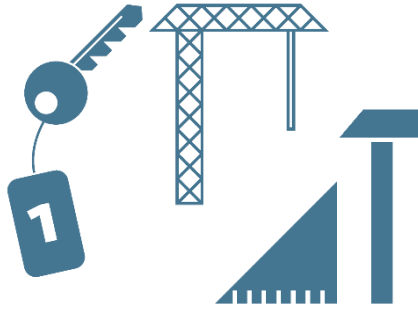
Verschiedene Arten
der
Wohnbauförderung
und Mietbeiträge
sichern und ausbauen

12 Punkte für
leistbares Wohnen

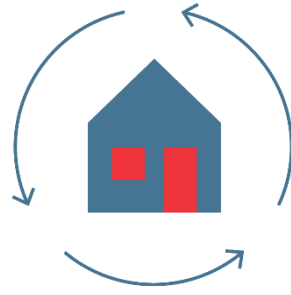
Investitionsprogramm
WOBI



ARTEN DER WOHNBAUFÖRDERUNG



Bau, Kauf und
Wiedergewinnung



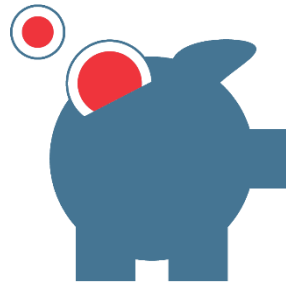
Konventionierte
Wiedergewinnung



Ankauf und Erschließung
geförderter Wohnbau -
Gemeinden



Beseitigung
architektonischer
Hindernisse



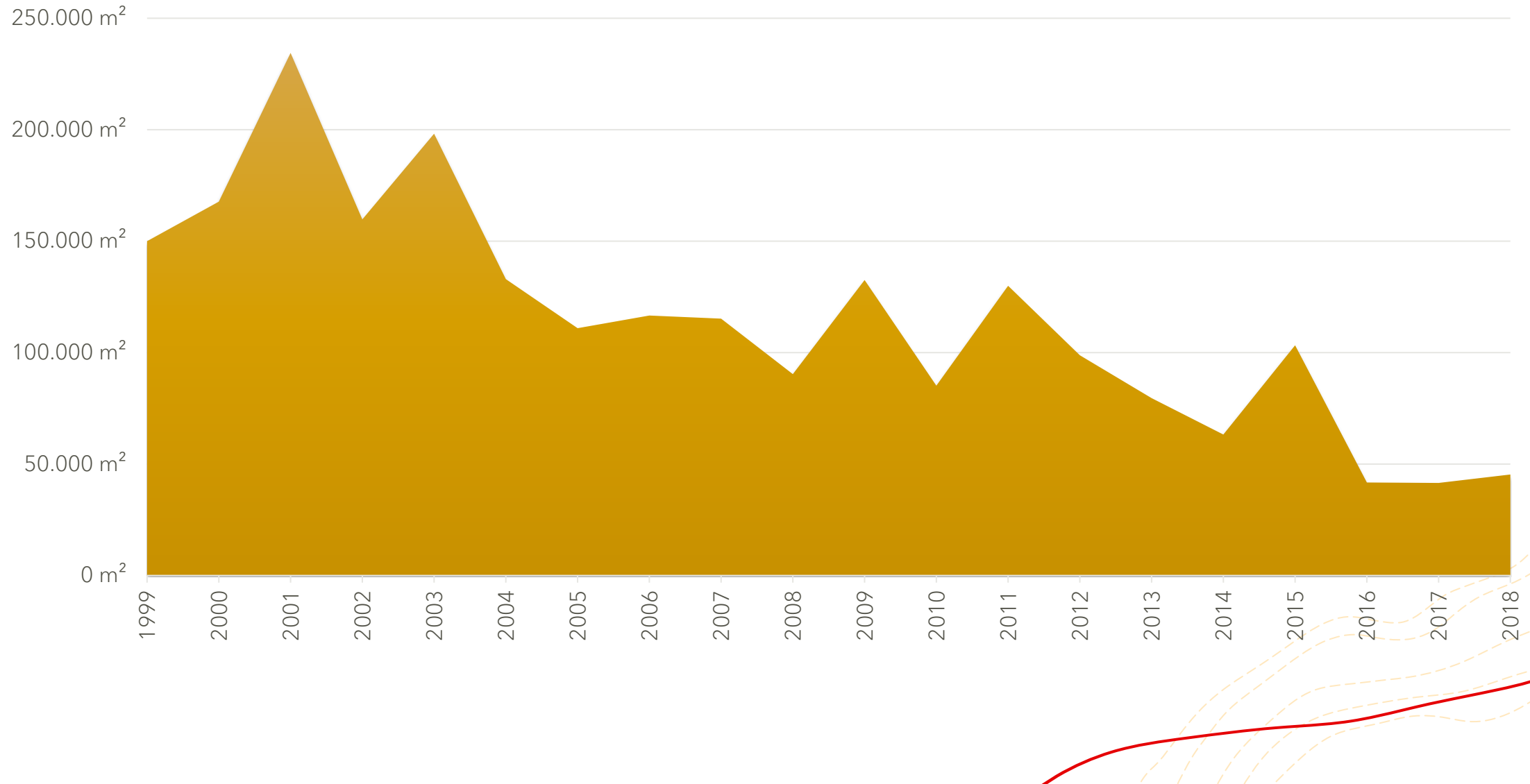
Bausparen



Öffentlicher und
sozialer Wohnbau
WOBI

Erwerb und Erschließung von
Baugründen (*Private*)
Notstandshilfe
Wohnungen „Mittelstand“
andere Beiträge

FLÄCHEN FÜR DEN GEFÖRDERTEN WOHNBAU



PROGRAMM WOBI

Finanzierung durch Eigenmittel, Land,
Kredite, EFRE

PNRR
Staatlicher
Wiederaufbauplan
„Sicher, grün und sozial“

Neubau
2021 -
2025

Außerordentliche
Instandhaltung
2021 - 2023

Sanierung von
öffentlichen Wohnungen

80 Mio. Euro

Gebäude-
sanierungen
56 Mio. Euro

Wohnungs-
sanierung
57 Mio. Euro

WOBI
30,7 Mio.
Euro

Gemeinden
2,3 Mio.
Euro

Willkommen
zu Hause!

Meran
Carduccistraße 17



12 PUNKTE FÜR LEISTBARES WOHNEN



Klare Regeln für Wohnraum
für Einheimische und
regulatorische Maßnahmen



Klare Regeln und
Gesamtkonzept mit
Grenzen für die touristische
Vermietung



Anreize für Vermietung
schaffen



Gute Eigentumsförderung



Ausbau und Stärkung des
sozialen Wohnbaus



Ausbau der
Wohnmöglichkeiten für
Arbeiter



Wohnen im Alter



Wohnen für junge
Menschen



Wohnen für Menschen mit
Beeinträchtigung



Gezielte Projekte für nicht
autonome Menschen



Gerechte und
angemessene Löhne



Baustandards überprüfen

GEMEINSAM FÜR LEISTBARES WOHNEN





FAMILIE, SENIOREN, SOZIALES UND WOHNBAU

Ein Ausblick

19.01.2023

